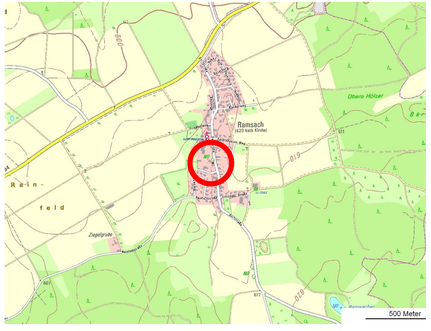
Eiche in Ramsach

Naturdenkmal-Nr. 25

Standort & Beschreibung

Mitten im Ort steht diese prächtige Eiche. Wie bei einem Lolli sitzt die runde Krone auf dem geraden Stamm. Sie ist sicher der größte und auffälligste Baum im Dorf.

Neben der Dorfstraße steht die Eiche an einer kleinen Anhöhe direkt vor dem heutigen Vereinsheim, wo früher die alte Schule angesiedelt war. Wie oft sie wohl die Glocke der Schule erklingen hörte? Haben Kinder vor 100 Jahren die Krone der Schuleiche erklommen? Diese Fragen stellt man sich als Besucher, während man an ihrem Stamm lehnt und die Aussicht nach Osten bis in die entfernten Waldbereiche genießt.



Naturschutzfachliche Bedeutung

Die Eiche zeigt noch keine Höhlenbildung. Es finden sich aber Ritzen und Spalten in der Borke und sie bietet sichere Brutplätze für Vögel. Die Habitatfunktion ist eher untergeordnet. Ein Baum dieser Größe kann über die Jahrzehnte dennoch unglaubliche Mengen an CO^2 speichern!

Ausschlaggebend für die Festsetzung als Naturdenkmal ist vor allem der kulturell bedeutsame Standort.

Vitalität

Krone: Ganz rund geformt. Ihre Äste sind vergleichsweise dünn für eine Eiche. Krone enthält viele Flechten.

Stamm: Rissige, alte Borke. Stamm teil sich nach etwa vier Metern in zwei Leittriebe

Vitalität gesamt: Die Eiche wird gut gepflegt, um ihr ein langes Leben zu sichern. Totholz ist nur im Feinastbereich zu finden, da dieses aufgrund der Lage des Baumes schnell entfernt werden muss, damit keine Gefahr besteht.

Pflege & Handlungsbedarf

Schutz vor Stamm- und Wurzelverletzungen durch die Nutzung des Parkplatzes.

Kronenpflege und bei Bedarf Entlastungsschnitt.

Regemäßige Totholzentnahme

Stieleiche (*Quercus robur)*

Alter:	ca. 170 Jahre
Höhe:	22 m
Stammumfang:	373 cm
Standort:	Penzing, Ramsach
Koordinaten:	10°58'05" 48°05'01"

Untere Naturschutzbehörde
Landkreis Landsberg am Lech
Verfasser: Stephan Wenning
Mail: Naturschutz@LRA-LL.bayern.de
Info: www.naturvielfaltlandsberg.de